Ein Viertel der Nitratmessstellen in Deutschland überschreiten einen ...

Ein Viertel der Nitratmessstellen in Deutschland überschreiten einen fragwürdigen, hohen Nitrat-Grenzwert; der Bundeslandwirtschaftsministers lobt in einer Pressemitteilung zum aktuellen Nitratbericht trotzdem mit den ...

Ein Viertel der Nitratmessstellen in Deutschland überschreiten einen fragwürdigen, hohen Nitrat-Grenzwert; der Bundeslandwirtschaftsministers lobt in einer Pressemitteilung zum aktuellen Nitratbericht trotzdem mit den Worten: "Politik wirkt (...) wir sind aber noch nicht am Ziel".

Der aktuelle Nitratbericht des Bundeslandwirtschaftsministeriums (BMEL) und des Bundesumweltministeriums (BMUV) 2024 zeigt, dass 25,6% der Messstellen des EU-Nitratmessnetzes den Grenzwert von 50 mg/l überschreiten.

In folgenden Bundesländern ist die Kontamination besonders kritisch: - In Nordrhein-Westfalen werden die Nitratrichtlinien auf 40% der Gesamtfläche nicht eingehalten - In Schleswig-Holstein werden die Grenzwerte bei etwa der Hälfte der Flächen überschritten - In Niedersachsen besteht das Problem sogar bei 60% der Flächen

Um den zulässigen Grenzwert von 50 mg/l Nitrat einzuhalten, mischen Wasserversorger das belastete Wasser mit unbelastetem Rohwasser, vertiefen oder verlagern Brunnen oder entfernen mit technischen Mitteln das Nitrat aus dem Grundwasser.

Jüngste Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass die Exposition gegenüber Nitratwerten von nur 5 mg/l bereits mit bestimmten Krebsarten und Geburtsfehlern in Verbindung gebracht werden kann.

Konzentrationen von mehr als 3 mg/l weisen laut mehreren Experten bereits im Jahr 1985 im Allgemeinen auf eine Kontamination hin.

US-Forscher der Environmental Working Group (EWG) fordern sogar einen Grenzwert von 0,14ml/l und sagen Krebs und nachteilige Auswirkungen auf Schwangerschaften und Geburten könnten dadurch reduziert werden.

Zitat aus dieser Studie: "Auf einem Niveau, das den Bundesgrenzwert überschreitet, kann

Nitrat das blaue Baby-Syndrom verursachen. Nitratkontaminiertes Wasser wurde mit nachteiligen Fortpflanzungseffekten und Änderungen der Schilddrüsenfunktion in Verbindung gebracht. Eine Studie des National Cancer Institute aus dem Jahr 2010 fand heraus, dass Frauen, die nitratverseuchtes Wasser konsumieren, einem größeren Risiko für Schilddrüsenkrebs ausgesetzt sind. Eine Veröffentlichung derselben Gruppe aus dem Jahr 2012 berichtete von einem Zusammenhang zwischen der Einnahme von Nitrat und einer Schilddrüsenunterfunktion bei Frauen."

Ein Umkehrosmosefilter bietet einen sicheren Schutz vor der Kontamination durch Nitrate sowie unzähliger weiterer Schadstoffe im Leitungswasser. Beiträge hierzu und warum sauberes, absolut giftfreies Wasser für den Körper am besten ist, findest Du in diesem Kanal.

It's good.
to be truu.